

## **Web-Schnittstelle**

### **Gehen Sie online**

*Verbinden Sie die Welt mit Ihrer Datenbank*

### **Agieren in der E-Welt**

*Entwickeln Sie eigene E-Lösungen*

### **Get informed**

*Neue Informationswege für Intranet und Internet*

### **Bleiben Sie unabhängig**

*Keine Festlegung auf bestimmte  
Skriptsprachen oder Editoren*

### **Immer aktuell**

*Alle Seiten können zur Laufzeit dynamisch  
generiert werden*

### **Zugang für alle**

*Browser benötigt keine Plug-Ins*

### **Sicherheit**

*Sie definieren den Funktionsumfang  
und die erlaubten Zugriffe*

### **Flexibilität**

*Vernetzen Sie Ihre E-Lösungen*

### **Redundante Datenhaltung**

*Datenbank aus dem Internet pflegen*



## Die Web-Schnittstelle

Die Web-Schnittstelle realisiert den Zugriff auf eine CONZEPT 16-Datenbank über einen Web-Browser. Für die Benutzung werden auf der Seite des Browsers keine Plug-Ins oder sonstigen Erweiterungen benötigt. Somit kann jeder Browser auf die Web-Schnittstelle zugreifen. Diese stellt eine Erweiterung des Webservers dar und läuft unabhängig von anderen Websprachen. Aus der Web-Schnittstelle heraus können bestehende Seiten verändert oder vollständige Seiten aus der Datenbank erzeugt werden. Dem Benutzer des Browsers bleibt dabei verborgen, woher die Seiten stammen.

## Funktionsumfang

Die Web-Schnittstelle besteht aus einer Schnittstelle zu Datenbanken, die unter Verwendung des CONZEPT 16-Datenbankservers betrieben werden. Dabei ist sowohl der Zugriff und die Verarbeitung aller Datenbankinhalte als auch die Verwendung der in der CONZEPT 16-Programmiersprache erstellten Prozeduren realisiert. Daneben ist die Kommunikation mit dem Webserver, die Verarbeitung von HTML-Texten und die Konfiguration der Anwendungen enthalten.

Innerhalb der Prozeduren sind zusätzliche Befehle verfügbar, die die Auswertung einer Webanfrage und ihre Beantwortung mit unterschiedlichen Verfahren erlauben. Zusätzlich können HTML-Antwortseiten dynamisch gefüllt und verändert werden.

## Arbeitsweise

In der Konfiguration der Web-Schnittstelle kann eine beliebige Anzahl von Web-Anwendungen definiert werden, die jeweils über eine oder mehrere URLs erreichbar sind. Jeder Anwendung ist eine Daten-

bank zugeordnet, aus der beim Aufruf der URL eine Prozedur gestartet wird. Innerhalb der Prozedur werden die Informationen der Anfrage ausgewertet und dann die entsprechende Antwort an den Browser zurückgegeben. Die Antwortseiten können als normale Dateien vorliegen, in der Datenbank gespeichert sein oder von der Web-Schnittstelle komplett generiert werden. Neben HTML-Dokumenten ist auch die Rückgabe von Multi-Media-Daten oder anderen Dateitypen möglich.

In HTML-Seiten lassen sich wiederum Kommandos an die Web-Schnittstelle einbetten, die ein einfaches Einfügen von Datenbankinhalten oder HTML-Bausteinen in die Seite erlauben.

Die Web-Schnittstelle führt automatisch das Management von Benutzer-Sessions inklusive Initialisierung und Terminierung der Sitzungen durch. Dabei kann auf die Verwendung von Cookies oder browserseitigen Scripten verzichtet werden.

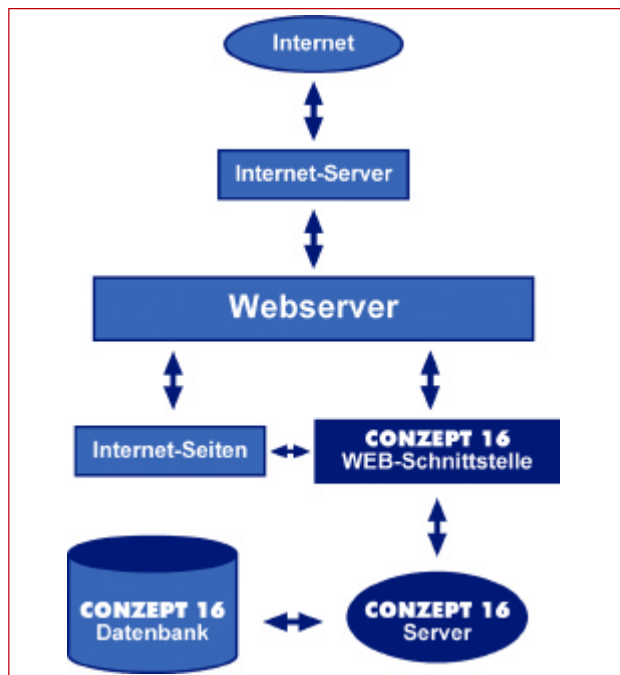
## Anwendungen

Durch die Web-Schnittstelle können beliebige datenbankbasierende Geschäftsprozesse vom Internet aus zugänglich gemacht werden. Neben internen Anwendungen im Intranet sind besonders alle Arten von E-Business-Anwendungen im Internet realisierbar. Darunter fallen beispielsweise komplette Shop-Systeme, Auskunftssysteme, Filiallösungen oder

Aussendienstanwendungen. Die Web-Schnittstelle ist skalierbar und erlaubt auch die gleichzeitige Verarbeitung von mehreren tausend Anwendersitzungen.

## Sicherheit

Alle Möglichkeiten, die dem Benutzer des Browsers zur Verfügung stehen, werden durch Prozeduren gesteuert. Diese Prozeduren können dem individuellen Sicherheitsbedürfnis angepasst werden. In einem Auskunftssystem werden in den Prozeduren keine Möglichkeiten zum Ändern oder Löschen von Datensätzen gegeben, eine unsachgemäße Bedienung kann also nicht zu einem Datenverlust führen. Ein direkter Einstieg in Seiten, die von der Web-Schnittstelle zurückgegeben werden, ist nicht möglich, da entweder die Quellverzeichnisse nicht vom Browser aus zugänglich sind oder die Seiten komplett durch die Web-Schnittstelle generiert werden. Die Verwendung zusätzlicher Sicherheitseinrichtungen wie SSL oder der Einsatz von VPNs ist dabei problemlos möglich.



Die Web-Schnittstelle verbindet die Datenbank mit dem World Wide Web

**vectorsoft® AG**

Seligenstädter Grund 2  
63150 Heusenstamm  
Deutschland

Telefon +49 6104 660-100  
Fax +49 6104 660-190  
E-Mail orga@vectorsoft.de  
http://www.vectorsoft.de

Lörenstrasse 15  
4658 Däniken  
Schweiz

Telefon +41 62 28810-22  
Fax +41 62 28810-23  
E-Mail orga@vectorsoft.ch  
http://www.vectorsoft.ch

